

16.06.2020

Abriss der Pilzhochstraße: Nacharbeiten laufen

Der erste Teilabriss der Pilzhochstraße am Wochenende hat aus Sicht der Stadtverwaltung planmäßig funktioniert. Alle wichtigen Ziele wurden erreicht. Dieses Fazit zog Oberbürgermeisterin Jutta Steinruck beim heutigen Medienbriefing. Die OB verband dies mit einem großen Dankeschön an alle Beteiligten.

Derzeit laufen nun die Nacharbeiten im Bereich zwischen der Mundenheimer Straße und dem Berliner Platz. Zum einen ist die Abrissfirma damit beschäftigt, die massiven Pilz-Pfeiler vereinzelt mit einem schweren Hammermeißel abzubrechen. Hier hatte sich der Rückbau etwas schwieriger als erwartet dargestellt, so dass nun noch einmal schweres Gerät zum Einsatz kommt. Zudem muss aufgrund einer Unachtsamkeit während des Abrisses ein Teil des Abbruchmaterials nochmal eigens getrennt werden. Ein Bagger hatte ein Teilstück samt Asphalt und Randbebauung versehentlich abgebrochen. Geplant und auch sonst so praktiziert war, dass der abgefräste Asphalt im Vorfeld weggeschaufelt und vom Betonabbruch getrennt wird. Nun trennt ein eigens eingesetzter Sieblöffelbagger dieses Abbruchmaterial. Weiter geht es mit den Abbrucharbeiten nun voraussichtlich am kommenden Montag, 22. Juni 2020, mit dem Bereich am Faktorhaus. Damit die Bagger hier in diesen engen Bereich weiterarbeiten können, müssen zuerst die Schuttberge gesiebt, weggeräumt und entsprechend Platz geschaffen werden. Sobald dann in diesem Bereich alles abgebrochen und entsorgt ist, wenden sich die Bagger dem westlichen Teilstück zu.

Die Stadtverwaltung beginnt bereits in den kommenden Tagen damit, den Unterboden zu inspizieren und die Öffnung für den Verkehr vorzubereiten. Sie geht davon aus, dass als erstes die Verbindung für Fußgänger*innen und Radfahrer*innen wieder eingerichtet werden. Dies soll, wenn alles klappt, im Juli der Fall sein.